

A photograph of a middle-aged man with glasses, wearing a white clerical collar and a dark sweater. He is smiling and looking to his left. He has a lanyard around his neck with a conference badge. The background is dark and out of focus. In the top left corner, there are three horizontal bars in red, green, and purple.

JAHRES BERICHT 2024

Dienststelle *migratio*



SCHWEIZER BISCHOFSKONFERENZ
CONFÉRENCE DES ÉVÊQUES SUISSES
CONFERENZA DEI VESCOVI SVIZZERI
CONFERENZA DILS UESTGS SVIZZERS

Dienststelle migratio



SCHWEIZER BISCHOFSKONFERENZ
CONFÉRENCE DES ÉVÊQUES SUISSES
CONFERENZA DEI VESCOVI SVIZZERI
CONFERENZA DLS UESTGS SVIZZERS

Die Dienststelle migratio ist zuständig für den Themenbereich „Seelsorge für Migrantinnen und Migranten sowie Menschen unterwegs“. Zu ihren Hauptaufgaben gehören die Organisation, Koordination und Begleitung der anderssprachigen Seelsorgenden sowie der effiziente Einsatz der finanziellen Mittel auf gesamtschweizerischer Ebene. Dabei steht sie im engen Kontakt mit dem verantwortlichen Bischof für die Migration Jean-Marie Lovey. Zur Erfüllung ihres Auftrags arbeitet migratio eng mit der Kommission Migration und der Fachgruppe 4 der Mitfinanzierung SBK-RKZ (Bereich Migrationspastoral) zusammen und führt deren Sekretariate.

Isabel Vasquez, Nationaldirektorin, Leiterin Dienststelle
✠ Jean-Marie Lovey CRB, Sektortverantwortlicher

Mitarbeiter:

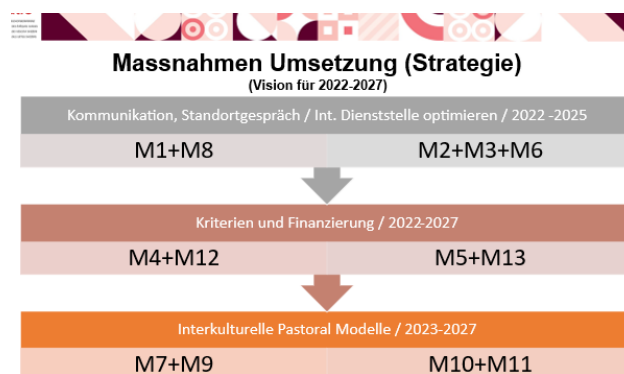
Dr. Mirjam Kromer, wissenschaftliche Mitarbeiterin
Ingmar Kummrow, betriebswirtschaftlicher Mitarbeiter
Ruth Wicky, Sekretärin
Daniel Schwenzer, Mitarbeit Umsetzung Gesamtkonzept
Maria Lissek Praktikantin

Tätigkeiten 2024:

Das Motto für unsere Arbeit dieses Jahr lautete «Neue Wege suchen und konkretisieren.» Im Jahr 2024 hat die Dienststelle migratio bedeutende Fortschritte in verschiedenen Bereichen erzielt. Dieser Jahresbericht fasst die wichtigsten Entwicklungen und Massnahmen zusammen, die im vergangenen Jahr dokumentiert wurden und im Jahr 2025 erfolgreich umgesetzt werden sollen. Die Dokumentation umfasste detaillierte Pläne und Strategien zur Verbesserung der Arbeitsabläufe und zur Erreichung der gesetzten Ziele.

Während der Standortgespräche hat sich die Zusammenarbeit mit dem Generalsekretär der Schweizer Bischofskonferenz, Davide Pesenti (SBK) und der Römisch-Katholischen Zentralkonferenz, Urs Brosi (RKZ) bestätigt. Diese Kooperation ist ein wesentlicher Bestandteil der zukünftigen Planungen und trägt zur Stärkung der gemeinsamen Ziele bei.

a) migratio Strategie zur Entwicklung von Massnahmen gemäss dem Gesamtkonzept der Migrationspastoral



©migratioM7_isv24

Ein wichtiger Teil der Zusammenarbeit ist das Dekret der Bischöfe über die Regulierung der Missio Canonica in der gesamten Schweiz. Dieses Dekret stellt sicher, dass die religiösen und pastoralen Aufgaben gemäß den kirchlichen Richtlinien durchgeführt werden.

In der Abteilung Archiv und Digitalisierung wurde ein neues System eingeführt, das die Effizienz und die Qualität der Archivierungs- und Digitalisierungsprozesse erheblich verbessert. Der Übergang zu diesem neuen System läuft bis Ende 2025 und wird kontinuierlich überwacht, um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten.

Im Bereich Finanzen und Strategie hat sich eine Arbeitsgruppe gebildet, um die Organisation eines Globalbudgets zu entwickeln. Dieses Globalbudget soll dazu beitragen, die finanzielle Zusammenarbeit mit der RKZ zu optimieren und eine bessere Grundlage für zukünftige Projekte und Initiativen zu schaffen.

Dienststelle migratio



SCHWEIZER BISCHOFSKONFERENZ
CONFÉRENCE DES ÉVÊQUES SUISSES
CONFERENZA DEI VESCOVI SVIZZERI
CONFERENZA DLS UESTGS SVIZZERS

Gute Nachrichten im Jahr 2024 waren die Finanzierung der Bundesasylzentren (BAZ) durch die RKZ sowie die Unterzeichnung der Rahmenvereinbarung zwischen SBK, EKS, CKK, Verband Schweizerischer Jüdischer Fürsorge (VSJF), Föderation Islamischer Dachorganisationen Schweiz (FIDS) und dem Staatssekretariat für Migration (SEM) betreffend die Seelsorgedienste in den Zentren des Bundes und den Unterkünften an den Flughäfen. Die Leitlinien für Seelsorge in den Zentren des Bundes und den Unterkünften an den Flughäfen wurden am 6. November 2025 in Bern unterzeichnet. Ein besonderer Dank gilt Jean-Claude Huot für seine Arbeit und Vertretung von migratio in diesen Monaten sowie seine Tätigkeit im Asylbereich.



Vertreter der Religionsgemeinschaften, die diese Rahmenvereinbarung unterzeichnet haben, dem Staatssekretariat für Migration (SEM) und den Mitgliedern der interreligiösen Arbeitsgruppe «Comité Mixte» ©Presse Communiqué SBK

In der **Synodalkommission** ist migratio ebenfalls dabei und vertritt dort die Anliegen der Migrationsthemen. Ein sehr wichtiger Punkt für migratio in dieser Kommission ist es, die Themen dieser Treffen den verschiedenen Sprachgemeinschaften in der Schweiz zu vermitteln, damit sie sich in diese Veränderungen einbezogen fühlen und wissen, was dies für ihre pastorale Arbeit bedeutet.

Dienststelle migratio



SCHWEIZER BISCHOFSKONFERENZ
CONFÉRENCE DES ÉVÊQUES SUISSES
CONFERENZA DEI VESCOVI SVIZZERI
CONFERENZA DILS UESTGS SVIZZERS

Das Europäische Kongress der Pastoral der Fahrenden (CCIT) in Lyon war eines der schönsten Ereignisse in dieses Jahr. Die Betreuung der Pastoral und die Zusammenarbeit mit verschiedenen Organisationen sind von zentraler Bedeutung, um die Geschichte und Entwicklung dieser Gruppen nicht zu vergessen. Die Präsenz von Bischof Jean-Marie Lovey hat die Schweiz bestärkt in diesen Kongress.



Vorstand des CCIT und Aude Morisod für die Pastoral der Fahrende Schweiz, Lyon, April 2024. ©Foto isav24



Abschluss Gottesdienst mit Bischof Jean-Marie Lovey. CCIT Lyon, April 2024. ©Foto isav24

Dienststelle migratio



SCHWEIZER BISCHOFSKONFERENZ
CONFÉRENCE DES ÉVÊQUES SUISSES
CONFERENZA DEI VESCOVI SVIZZERI
CONFERENZA DILS UESTGS SVIZZERS

Wie jedes Jahr sind die Wallfahrten und Treffen aller Sprachgemeinschaften eine der buntesten und lebendigsten Momente für das Team migratio. Eine besondere Wallfahrt aufgrund ihrer Freude und Einheit war die afrikanische Wallfahrt in Einsiedeln. Ihre Musik und Rituale haben dieses Treffen zu etwas Einzigartigem gemacht.



Afrikanische Wallfahrt, Einsiedeln August 2024. ©Foto isav24



Die Messe wurde von Bischof Josef Stübi zelebriert.
©Foto isav24



Abt Urban Federer OSB begrüßt die afrikanische Gemeinschaft, die sich an diesem Tag trifft ©Foto isav24



Tag der Migranten und Migrantinnen

Wie jedes Jahr wird das Motto am Tag der Migrantinnen und Migranten von Papst Franziskus gewählt.

Das Thema für das Jahr 2024 lautete:

Gott geht mit seinem Volk



Die Kirche und die Migranten haben viel gemeinsam. Dies unterstreicht Papst Franziskus in seiner Botschaft zum diesjährigen Welttag der Migranten, in der er die Parallelen zwischen den biblischen Geschichten und dem Schicksal der heutigen Migranten hervorhebt. Er lädt dazu ein, für diejenigen zu beten, „die ihr Land verlassen mussten, um würdige Lebensbedingungen zu finden“.

Bei der jährlichen Feier dieses Tages wird für migratio Projekte gesammelt. Für das Jahr 2024 wurde beschlossen, die beiden folgenden Projekte zu unterstützen:

1. PROJEKTE DER SOLIDARITÄTSAKTION 2024. Polen Ausstattung eines Gebäudes der St. Josephs-schwestern in Krakau zur Unterbringung von ukrainischen Flüchtlingen. migratio unterstützt das Projekt in Zusammenarbeit mit Kirche in Not. Die Informationen zum Projekt werden migratio von Kirche in Not zur Verfügung gestellt.

2. PROJEKTE IN DER SCHWEIZ. Seelsorge für anderssprachige Gemeinschaften und Projekte im Asyl- und Flüchtlingsbereich Einige Seelsorgestellen von kleineren anderssprachigen Gemeinschaften und unierten Kirchen werden nicht oder nur teilweise über die auf nationaler Ebene zur Verfügung stehenden Mittel finanziert, z. B. Seelsorge für Menschen aus Eritrea, Indien (Syro-Malabar_innen) oder der Ukraine. Die Solidaritätsaktion unterstützt in diesen Fällen deren Finanzierung. Darüber hinaus ermöglicht die Kollekte migratio, auch in der Schweiz Projekte im Asyl- und Flüchtlingsbereich zu unterstützen.

migratio konnte an verschiedenen Messen teilnehmen, die an diesem Tag gefeiert wurden. Wir danken allen, die die Bedürfnisse von Migrantinnen und Migranten unterstützen und Solidarität mit unserer Arbeit zeigen.

Dienststelle migratio



SCHWEIZER BISCHOFSKONFERENZ
CONFÉRENCE DES ÉVÊQUES SUISSES
CONFERENZA DEI VESCOVI SVIZZERI
CONFERENZA DLS UESTGS SVIZZERS

Der Jahresbericht 2024 zeigt, dass die Dienststelle migratio auf einem guten Weg ist, ihre Ziele zu erreichen und ihre Arbeitsweise kontinuierlich zu verbessern. Die Zusammenarbeit mit der SBK und der RKZ sowie die Einführung neuer Systeme und Strategien werden auch in Zukunft eine zentrale Rolle spielen. Wir bedanken uns herzlich bei allen Institutionen und Personen, die in diesem Jahr die Arbeit bei migratio unterstützt haben.

Neuer Mitarbeiter bei migratio

Seit April 2024 arbeitet **Daniel Schwenzer** für Migratio an der Umsetzung des globalen Konzepts der Seelsorge für Migranten. Seine Erfahrung als Theologe, Kirchenrechtler und Supervisor im Asylbereich ist sehr hilfreich für die Dokumentation der zu ergreifenden Maßnahmen. Seine Mehrsprachigkeit und seine Kenntnisse der Seelsorge in verschiedenen Gemeinden, sein Interesse an Geschichte und Kunst sowie sein ruhiger Charakter ergänzen das Team.

Vielen Dank

Wir möchten **Yolande Ngabada** für ihre wertvolle Arbeit bis Mai und **Miriam Stawski** bis September für ihre Arbeit im Bereich Digitalisierung im Jahr 2024 herzlich danken. Wir wünschen ihnen alles Gute für ihren weiteren Lebensweg.





Impressum

Realisation: Schweizer Bischofskonferenz, Alpengasse 6, Postfach 278, 1701 Freiburg
©Schweizer Bischofskonferenz, Juni 2024

Bildnachweis

Titelbild und Rückseite © Fabienne Bühler